Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift



Warvmb abcherst dw dem antlucz dw hast verges-
zen vnser nottikchayt vnd vnser truebsalunge W
and vnser sel ist gediemutigt in dem puluer vnser
pauch ist zesamen gesswollen in der erden S tand
auff herre hilf vns vnd ledig vns durch deinen
Eructauit cor meum ps dauid | namen 44.
verbum bonum Disen psalm spricht ze
lob vnd ze eren vnsrer vrawen marian Dis salm
vmb schrifft ist also dem sig vmb die lilien chöre
sin ein sanck der ler aller libist Bei den lilien sint
pezaichent das Judisch volck die fur allew volck
warn als lilien oder rosen fur andere plumen
Darumb das si den waren got an tiften vnd erten
Disen salm pedeutent manig ler gar manichual
tikleich etleich von dem chunig asswero vnd von
der chunigine hester etleich von dem chunige Sa
lomone vnd von seiner schonen chunich pharaonis
tochter oder von der chunigine Saba die zw chunich
salomo mit grozzer vnd reich erung chom si pedeutet
in etleich von chunich dauid vnd von seiner schonen
Bet sabe von den vil chunig gerecht vnd guet cho
men als Ezechias Josias vnd noch maniger die die
rosen oder lilien pedeutet aber dis pedeutung alle
sint verworffen wan an disen salm redt man von
dem chunige den er got nennet vnd redt auch von
ein andern chunigine die nennet er tochter sun
waiz man wol das weder Asswero noch salomon
noch dauiden die red nicht trifft noch chainen
andren tödleichen chunich pedeuten mag das er got